

(Download pdf ebook) Kammerspiel: Der fnfte Fall fr Rnz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

## Kammerspiel: Der fnfte Fall fr Rnz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Christian Gude

ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #45018 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-09Erscheinungsdatum: 2012-07-09File Name: B008CO00HE | File size: 16.Mb

Von Christian Gude : Kammerspiel: Der fnfte Fall fr Rnz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kammerspiel: Der fnfte Fall fr Rnz (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Titel ist ProgrammVon tom I.Kammerspiel ist der fnfte Rnzkrimi von Christian Gude. Die Welt in Darmstadt ndert sich. Rnz, mittlerweile geschiedener Single, versucht sich als Ladendetektiv und Privatschnffler. Der Titel des Romans ist Programm. Irrungen und Wurrungen wohin das Auge nur schaut. Es geht um hochprozentiges Malzdestilat, Organspenden und Undercoveraktionen, junge Frauen und dem Spass am Sex mit der Ex. Es geht auch um Nazis, gesuselte Schweinereien und die Ruger des Protagonisten. Spitzenautoren geben sich im neuen Abenteuer die Klinke in die Hand und Rnz erhlt einen Vorvertrag fr seinen Vince Stark Thriller.Mein Gott wie abgedreht.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fades GedadelVon Anna SchmidtChristian Gudes fnfter Rnz-Krimi Kammerspiel war eine einzige groe Enttuschung! Denn dieser Roman ist kein Roman, sondern ein sich zh hinziehender Dialog ohne Sinn und Verstand. Finten und Richtungswechsel - ein purer Selbstzweck ?! - ohne Ende. Was geistreich und gewitzt daher kommt ging mir unglaublich schnell unglaublich auf die Nerven. Was nicht weiter von Belang ist. Denn was liegt daran, ob mir ein Gude-Krimi gefllt oder missfllt?Es liegt daran: ein wirklich begnadeter und stilsicherer Autor stellt sich mit diesem faden Endlosgerede selbst ein Bein. Wo sonst brillante Satire und humorvolle (Selbst-) Verulkung speziell in Homunculus Trumpf war, dominiert nun gewollt-geflliges Herumschwadronieren. Und das ist, auf Grund der unglaublichen Fallhhe im Vergleich zu dem sonst Dargebotenen, wirklich schade!War dem Verlag daran gelegen, mal wieder was von Gude zu publizieren. Und lie der sich's gesagt sein, obwohl es an der Publikation werten Einflfen mangelte? Sei es wie es sei. Ich wei, dass dieser Autor es, bei dem sprachlich-stilistischen Potential, normalerweise kann. Deswegen werde ich auch seinen nchsten Rnz-Fall lesen.Fr diesen Ausrutscher und bemhten Krampf allerdings gibt es lediglich zwei gute Sterne. Eben weil die Sprache gewohnt souverän ist.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rnz zum FnftenVon callistoKriminalhauptkommissar Karl Rnz ist frhpensioniert und seine Scheidung ist gerade richtig in Fahrt, ein schner Rosenkrieg, den er durchaus unterhaltsam findet. Aber irgendwie kann er das ermitteln nicht lassen, er langweilt sich einfach. Daher versucht Rnz es zunchst als Kaufhausdetektiv in einem Baumarkt, aber seine Art stt, genau wie bei der Wiesbadener Polizei und seinem Ex-Chef, auf wenig Begeisterung. Was liegt also nher als sich als Privatdetektiv selbststndig zu machen, und natrlich auch als Autor von (schlechten) Actionromanen was dazuzuverdienen. Bald schon hat er seinen ersten Klienten: Einen Psychologen, der seinen selbstmordgehrdeten Patienten vermisst. Verzwickt wird der Fall, dadurch, dass die rztliche Schweigepflicht es verhindert, dass der Arzt sich an die Polizei wendet. Der Patient, der ein Neonazi ist, hat gerade eine Herztransplantation hinter sich und erfahren, dass das Herz anscheinend von einer jdischen jungen Frau stammt. Nun mchte auch der Vater der Toten den Empfänger des Organs kennenlernenDieser fnfte Rnz Wiesbadenkrimi ist genau das, was der Titel besagt: Ein Kammerspiel. D.h. der komplette Krimi ist ein Schauspiel (und auch so geschrieben) fr zwei Personen, den Detektiv Rnz und seinen Klienten. Der Fall wird durch die Gesprche der beiden vermittelt und dabei kommt es zu sehr vielen Verwicklungen, den beide, sowohl Rnz, als auch der Klient, wollen ihr Gegenber auf verschiedene Arten und aus diversen Grnden in die Pfanne hauen. Beide lgen, beide manipulieren, teils auf sehr unterhaltsame und schlagfertige Art und Weise, eben echt Rnz.Dabei treibt es der Autor letztendlich streckenweise zu weit (daher auch der Punktabzug), denn gegen Ende ist es dann so wirr, dass mir nicht wirklich klar wurde, wie die Lsung tatschlich aussah. Andere Aspekte, die eher in das Privatleben der beiden Protagonisten hineinspielen, sind so vorhersehbar, platt und abgedroschen, dass sie schon lange vor Schluss klar sind.Insgesamt aber sehr unterhaltsam, so ein Kriminalkammerspiel, vielleicht weil es fr mich auch das Erste seiner Art war. Auch von Vorteil ist es, dass man die ersten vier Fllle nicht kennen muss, um an diesem Band seine Freude zu haben, vorausgesetzt man steht auf manipulative, misanthropische Ex Polizisten, die Spa daran haben, alles und jeden in die Pfanne zu hauen.

KurzbeschreibungKriminalhauptkommissar Karl Rnz a. D. als Privatdetektiv mit einem Klienten in seiner Detektei - mehr braucht Christian Gude nicht, um alle Regeln des Genres gegen den Strich zu brsten und zielsicher die blichen Erwartungen an leicht verdauliche Krimikost zu unterlaufen. Bei diesem minimalistischen Kabinettstck kann man sich nur auf eins verlassen: Dass man sich auf nichts verlassen kann. Das Urteil im Namen des Volkes: Unterhaltsamer und intelligenter kann man seine Leser nicht verunsichern.KurzbeschreibungKriminalhauptkommissar Karl Rnz a. D. als Privatdetektiv mit einem Klienten in seiner Detektei - mehr braucht Christian Gude nicht, um alle Regeln des Genres gegen den Strich zu brsten und zielsicher die blichen Erwartungen an leicht verdauliche Krimikost zu unterlaufen. Bei diesem minimalistischen Kabinettstck kann man sich nur auf eins verlassen: Dass man sich auf nichts verlassen kann. Das Urteil im Namen des Volkes: Unterhaltsamer und intelligenter kann man seine Leser nicht verunsichern.ber den Autor und weitere MitwirkendeChristian Gude wurde 1965 in Rheine/Westfalen geboren. Er studierte Geografie in Mainz und lebt heute mit seiner Frau und seinem Sohn im sdhessischen Darmstadt. Fr ein international operierendes Consulting-Unternehmen arbeitet er als Marketingexperte.Seit 2007 schreibt Gude im Gmeiner-Verlag Kriminalromane, in deren Mittelpunkt der Darmstddter Kriminalhauptkommissar Karl Rnz steht. Im fnften Band nun ermittelt der kauzige Misanthrop auf eigene Rechnung - als Privatdetektiv. Die Rnz-Fllle sind anders - sie verbinden

prize Recherche mit satirischem Sprachwitz, Gesellschaftskritik mit absurder Situationskomik und faszinierenden wissenschaftlichen Detailreichtum mit pointierten Dialogen.